



Wissenschaftliche Gesellschaft
Freiburg im Breisgau

Freiburg, Dezember 2021

Auszeichnung für die Soziologin Dr. Judith Eckert

Zum zweiten Mal hat das Kuratorium der Wissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg einen Förderantrag aufgrund seiner herausragenden wissenschaftlichen Qualität als „Horst-Freisler-Projekt“ ausgezeichnet und, neben der Bewilligung der beantragten Fördermittel, mit einem zusätzlichen Geldbetrag honoriert.



Die Auszeichnung erhält die Soziologin Frau **Dr. Judith Eckert** für ihren Projektantrag „Beziehungsweise Aufstieg. Zur Bedeutung sozialer Netzwerke für biografische Aufstiegskarrieren in der ‚Abstiegsgesellschaft‘“. Bezuschusst wird ein Forschungsaufenthalt an der University of Pennsylvania /USA.

Dr. Judith Eckert untersucht in ihrem aktuellen Forschungsprojekt die Bedingungen für einen sozialen Aufstieg in demokratischen Gesellschaften, unter besonderer Berücksichtigung sozialer Netzwerke. Hierzu führt sie derzeit, u.a. im Rahmen eines Forschungspraktikums mit Studierenden der Soziologie, eine explorative empirische Studie zu aufstiegsrelevanten Sozialbeziehungen durch, die als Grundlage für weitergehende theoretische und forschungsstrukturelle Überlegungen dienen soll. Der geplante, und von der Wissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg unterstützte Forschungsaufenthalt an der University of Pennsylvania/USA soll dem Kontakt mit der international anerkannten Expertin auf den Gebieten der Bildungs-, Ungleichheits- und Aufstiegsforschung, Prof. Annette Lareau, dienen und Frau Dr. Eckert eine Erweiterung und Vertiefung der theoretischen Basis ihrer Forschung ermöglichen.

Judith Eckert hat nach ihrem Studium der Soziologie an verschiedenen Forschungseinrichtungen des In- und Auslands, darunter die TU Darmstadt, die University of Georgia, Athens/USA und die University of California, Berkeley gearbeitet. 2018 folgte die Promotion an der Universität Freiburg mit einer Arbeit zum Thema "Gesellschaft in Angst? Zur theoretisch-empirischen Kritik einer populären Zeitdiagnose" ab. Nach Lehrtätigkeiten an den Universitäten Duisburg-Essen und

Freiburg hat sie nunmehr ihr Habilitationsprojekt am Institut für Soziologie der Universität Freiburg gestartet.

Mit der Auszeichnung als „Horst-Freisler-Projekt“ erinnert die Wissenschaftliche Gesellschaft Freiburg dankbar an ihr langjähriges Kuratoriumsmitglied Herrn Dr. Horst Freisler, der der Gesellschaft im letzten Jahr ein großzügiges Vermächtnis hinterlassen hat.

Anhang: Foto von Frau Dr. Judith Eckert (© privat)

Für weitere Informationen zu Frau Dr. Eckert:

Dr. Judith Eckert
Institut für Soziologie
Rempartstraße 15
79098 Freiburg
Tel: 0151-22772037
Mail: judithsofieeckert@web.de

Für Informationen zur Auszeichnung als „Horst-Freisler-Projekt“ sowie zur Wissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg:

Prof. Dr. Karl-Reinhard Volz
Vorsitzender der
Wissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg im Breisgau
Email: wissges@uni-freiburg.de
Email: karl-reinhard.volz@ifp.uni-freiburg.de